

Vergleichender Mischfuttertest 103/2022

Ergänzungsfutter für Mastschweine, Ergänzungsfutter für Zuchtsauen, Ergänzungsfutter für Ferkel

Oktober bis Dezember aus den Regionen Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland

Tabelle A: Prüfung der Inhaltsstoffe und Einhaltung der Deklaration

Hersteller / Werk	Produkt	Angaben der Hersteller								Abweichender Befund	weitere Befunde		
		Energie (ME)	Rohprotein	Lysin	Methionin	Methionin-Äquivalent : gesamt ²⁾ — aus MHA ³⁾	Zusatz MHA ⁴⁾	Calcium	Phosphor		Met + Cys — MHA ⁵⁾	Threonin	
		MJ/kg	%	%	%	%		%	%		%	%	
Ergänzungsfutter für Mastschweine													
Pro Agri, Perl-Besch	PM Sojamin 39 gekrümmt	1)	12,5	39,0	3,90	0,83			3,80	1,00		--	--
Pro Agri, Perl-Besch	PM Konz. Mehl	1)	11,4	32,0	3,30	1,04			2,30	1,30		--	--
Pro Agri, Perl-Besch	PM Sojamin UNI Mehl	1)	11,8	36,0	3,60	0,72			3,50	0,90		--	--
Ergänzungsfutter für Zuchtsauen													
AGRAVIS Mischfutter Leine-Weser, Braunschweig	Mühlenglück EG NT Gran.	1)	9,5	24,0	1,70	0,40			3,00	1,10		--	--

Ergänzungsfutter für Ferkel													
AGRO Agrarhandel, Großenlüder	AGRO Quickstart Forte	1)	16,5	19,0	1,12	0,27			0,30	0,30		0,53	0,72
Krafftutter-Meyer, Twistringem	perfect Top-Ten	1)	ohne	27,5	6,00	2,20			6,70	1,70		2,54	3,05
FSB, Engen	FSB Starter pack 30	1)	13,4	31,9	3,60	1,20			2,30	1,27		1,65	1,98
Pro Agri, Perl-Besch	PM Erganzer Ferkel 30% Mehl	1)	13,3	30,0	3,40	1,07			2,30	1,00		1,24	1,58
Rottmann Group, Ahaus	R- Goldmix 500	1)	14,2	24,3	2,50	0,95			1,10	0,70		1,28	1,69

1) mit Phytase
(MHA)

2) Summe aus nativem Methionin, DL-Methionin und Met-Äquivalenz-Wert von Methionin-Hydroxy-Analog

3) äquivalenter Anteil aus MHA

4) Zusatz des Wirkstoffs MHA

5) Befund MHA

Tabelle B: Fachliche Bewertung nach Einsatzzweck

Hersteller / Werk	Produkt		Mischungs- anteil in %	Fütterungshinweise/zusätzliche Angaben des Herstellers	Kommentierung	Bewertung
Ergänzungsfutter für Mastschweine						
Pro Agri, Perl-Besch	PM Sojamin 39 gekrümmelt	1)	18	EF für Schweine, mit 15-22 % zu Getreide; Komponentenangabe in Prozent	Angabe Mischungsanteil ungenau	2
Pro Agri, Perl-Besch	PM Konz. Mehl	1)	19,5	EF für Schweine, mit 16-23 % zu Getreide; Komponentenangabe in	Angabe Mischungsanteil ungenau	2

Pro Agri, Perl-Besch	PM Sojamin UNI Mehl	1)	19,5	Prozent EF für Schweine, mit 16-23 % zu Getreide; Komponentenangabe in Prozent	Angabe Mischungsanteil ungenau	2
Ergänzungsfutter für Zuchtsauen						
AGRAVIS Mischfutter Leine-Weser, Braunschweig	Mühlenglück EG NT Gran.	1)	22	EF für Zuchtschweine, nach Rationsberechnung zu Getreide; Komponentenangabe in Prozent	In Ordnung	1
Ergänzungsfutter für Ferkel						
AGRO Agrarhandel, Großenlüder	AGRO Quickstart Forte	1)		EF für Ferkel, nach Rationsberechnung, 1 Woche vor bis 1 Woche nach dem Absetzen	in Ordnung	ohne
Krafftutter-Meyer, Twistringen	perfect Top-Ten	1)	10,0	EF für Ferkel bis 35 kg, mit 10 % zu Getreide und Sojaextraktionsschrot, bis 4 Wochen nach dem Absetzen	Knapper Phosphorgehalt	1
FSB, Engen	FSB Starter pack 30	1)	30,0	EF für Ferkel, nach Rationsberechnung zu Getreide, bis 4 Wochen nach dem Absetzen	In Ordnung	1
Pro Agri, Perl-Besch	PM Ergänzter Ferkel 30% Mehl	1)	30,0	EF für Ferkel ab 8-20 kg, mit 30 % zu Getreide, bis 8 Wochen nach dem Absetzen; Komponentenangabe in Prozent	In Ordnung	1
Rottmann Group, Ahaus	R- Goldmix 500	1)	50,0	EF für Ferkel, bis 50 % bis 4 Wochen nach dem Absetzen	Angabe Mischungsanteil ungenau	2

1) mit Phytase

Ergänzungsfutter braucht genaue Mischungsangaben

Im Rahmen des vergleichenden Mischfuttertests wurden von Oktober bis Dezember 2022 in den Regionen Hessen, Rheinland-Pfalz und dem Saarland drei Ergänzungsfutter für Mastschweine, ein Ergänzungsfutter für Zuchtsauen und fünf Ergänzungsfutter für Ferkel (davon eines für Saugferkel) geprüft.

Ausführliche Erläuterungen des VFT, Richtwerte zur Nährstoffausstattung der Futter und weitere Anforderungen des VFT sind im Internet unter www.futtermitteltest.de erhältlich. Dort sind auch die Ergebnisse verschiedener Regionen und Futtertypen zu finden.

Kommentierung der Ergebnisse

Die Herstellerangaben konnten für alle Futter nach futtermittelrechtlichen Vorgaben bestätigt werden. Bei der fachlichen Bewertung nach Einsatzzweck erhielten alle drei Ergänzungsfutter für Mastschweine die Note 2 aufgrund der Angabe eines ungenauen Mischungsanteils für die Mischungserstellung. Das beprobte Sauenergänzungsfutter erhielt in der fachlichen Bewertung die Note 1. Bei den Ergänzungsfuttern für Ferkel wurde aufgrund eines ungenauen Mischungsanteils in der Ration einmal die Note 2 vergeben, ansonsten wurden die Futter mit der Note 1 bewertet. Ein Futter (Einsatz im Verschnitt mit weiteren Komponenten) für Saugferkel blieb ohne Bewertung, da für Saugferkelergänzer keine abgestimmten Einsatzempfehlungen vorliegen und die Milchaufnahme noch mitberücksichtigt werden muss.

Die Inhaltsstoffe zeigten für die Ergänzungsfutter für Mastschweine beim Energiegehalt Werte von 11,4 bis 12,5 MJ ME/kg. Das Ergänzungsfutter für Zuchtsauen wies 9,5 MJ ME/kg auf. Die Ergänzungsfutter für Ferkel zeigten eine Spanne von 13,3 bis 14,2 MJ ME/kg, wobei für ein Futtermittel keine Angabe zum Energiegehalt gemacht wurde. Die Rohproteingehalte unterschieden sich je nach Einsatzzweck und zeigten für die Mastschweineergänzer Gehalte im Bereich von 32,0 bis 39,0 %, das Sauenergänzungsfutter enthielt 24,0 % Rohprotein und die Ferkelergänzer zeigten eine Spannweite von 24,3 bis 31,9 %. Die Lysingehalte zeigten Werte im Bereich der Mastschweineergänzer von 3,30 bis 3,90 %, für das Sauenergänzungsfutter 1,70 % und bei den Ferkelergänzern von 2,50 bis 6,00 %. Die Methioningehalte bewegten sich im Bereich von 0,72 bis 1,04 % (für Mastschweine), 0,40 % (für Sauen) und 0,95 bis 2,20 % (für Ferkel). Die Gehalte an Calcium und Phosphor lagen bei den Futtermitteln für Mastschweine zwischen 2,30 bis 3,80 % (Ca) und 0,90 bis 1,30 % (P). Das Ergänzungsfutter für tragende Sauen enthielt 3,00 % Calcium und 1,10 % Phosphor. Die Ergänzer für die Ferkelaufzucht enthielten Calcium in einer Spanne von 1,10 bis 6,70 % und Phosphorgehalte von 0,70 bis 1,70 %. Das Ergänzungsfutter für die Saugferkel war mit 16,5 MJ ME energiereicher und wies ansonsten geringere Nährstoffgehalte als die Ergänzungsfuttermittel für die Ferkelaufzucht auf.

Außer den angegebenen und bestätigten Inhaltsstoffen wurden für die Ferkelergänzungsfutter noch die Gehalte Methionin plus Cystein mit Werten zwischen 0,53 und 2,54 % und Threonin mit einer Spanne von 0,72 bis 3,05 % analysiert. Die große Bandbreite der Energie- und Nährstoffgehalte wird v. a. durch die unterschiedlichen Einsatzbereiche bestimmt (Mast, Sauen, Ferkel), wobei bei den Ergänzungsfuttern für Ferkel nur einmal der vorgesehene Einsatzbeginn angegeben wurde.

Alle getesteten Ergänzungsfutter enthielten einen Zusatz an Phytase. Phytase verbessert die Verwertung des Phosphors durch die Nutzung des pflanzlich gebundenen Phytinphosphors, sodass abgesenkte Phosphorgehalte im Futter realisiert werden können.

Die vorliegenden Testergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Futterchargen, stellen keine Bewertung einer Firma dar und erlauben keine Rückschlüsse auf das übrige Produktionsprogramm der beteiligten Hersteller.